

PRESSE – INFORMATION

Barrierefreier Urlaub am fränkischen Ochsenkopf Qualitätswanderwege rezertifiziert

Am fränkischen Ochsenkopf bietet die neue Kabinenseilbahn Platz für alle: Wanderer, Radfahrer, Familien mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Menschen mit Handicap kommen hier auf ihre Kosten.

Die neue Seilbahn mit Kabinen für jeweils zehn Personen bringt Gäste in nicht mal sieben Minuten auf den 1024 Meter hohen Gipfel des Ochsenkopfs. Im Frühjahrs- und Sommerurlaub startet man bequem auf der Nordseite in Bischofsgrün. Der barrierefreie Einstieg der 40 Kabinen bietet Platz für Bikes, Rollstühle und Kinderwagen. Nach einem Rundgang am Gipfel mit Stopp beim Goethe-Felsen bringt einen die Kabinenbahn wieder zurück oder man wandert auf naturnahen Wegen bequem ins Tal.

Verweilen beim Wandern: 2er-Sessel upgecyclt

Neu ist die Mittelstation auf der Nordseite des Ochsenkopfs. Wer Abenteuer liebt, steigt hier aus, um rasant mit dem Alpine Coaster, der einen barrierefreien Zugang bietet, ins Tal zu fahren. Am Berg kann man derweil ganz entspannt in den neu errichteten Landschaftsgondeln, die aus dem alten 2er-Sessellift upgecyclt wurden, den Blick über das Fichtelgebirge schweifen lassen.

Zu Fuß geht es auf den Gipfel auf dem Weißmain-Ochsenkopf-Steig. Er wurde aktuell vom Deutschen Wanderverband als Qualitätswanderweg rezertifiziert. Die gut zehn Kilometer lange Rundwanderung führt von Bischofsgrün über den Naturpfad Oberes Weißmaintal an den Karches Weiher, die Weißmainquelle und hoch auf den Ochsenkopfgipfel mit Rückkehr ins Tal. Trittsicherheit ist notwendig, aber auch lauffreudige Kids ab acht Jahren können mitgehen. Wer nach halber Strecke müde ist, nimmt die Bahn talabwärts. Rezertifiziert wurde auch Deutschlands erster Winterwanderweg, die Ochsenkopfrunde.

Erlebnisse für alle

Auf mobilitäts- oder aktivitätseingeschränkte Touristen wartet in der Erlebnisregion ein gutes Freizeit- und Urlaubsangebot. Die neue Kabinenbahn unterstützt das bundesweite Angebot „Reisen für Alle“. Zahlreiche lokale Einrichtungen sind seit 2017 für Menschen mit Geh- oder Hörbehinderungen und mit kognitiven Beeinträchtigungen sowie für Blinde und für Familien mit Kinderwagen zertifiziert. In Bischofsgrün helfen ein taktiler Ortsplan und Speisekarten in Braille-Schrift bei der Orientierung. Im Hotel Siebenstern steht das Wandern mit Handicap im Fokus.

Barrierefrei begehbar sind der Wildpark Waldhaus Mehlmeisel. Der drei Meter hohe Hochweg führt direkt über das Gehege von Luchs und Wildschwein. Außerdem gibt es den seltenen Auerhahn sowie Rotwild, Waschbären und Wildkatzen zu sehen. In Fichtelberg lädt der Fichtelsee Familien zum Besuch: der neue Barfuß-Sinnes-Weg steckt voller Entdeckungen für die Füße und ein Bootsausflug auf dem See verspricht bei hochsommerlichen Temperaturen erfrischende Stunden im Wasser.



Ausgedient hat in Kürze auch die 2er-Sesselbahn in Fleckl auf der Südseite des Namensgebers der Region. Anfang Dezember wird hier die neue Kabinenbahn an den Start gehen und die Skisaison eröffnen. Betreiber ist der Zweckverband zur Förderung des Tourismus im Fichtelgebirge.

Infos:

Tourismus & Marketing GmbH Ochsenkopf, 95686 Fichtelberg, www.erlebnis-ochsenkopf.de.

Fichtelberg / Lauingen, 10. April 2024

PRESSEKONTAKT

Heiss Public Relations, Susanne Heiss
Albertus Magnus – Siedlungsring 63 | D-89415 Lauingen
presse@heiss-pr.de | www.heiss-pr.de

➔ Zum [PRESS ROOM](#) Erlebnisregion Ochsenkopf
Weiteres Text- und Bildmaterial zum [Download](#) auf erlebnis-ochsenkopf.de